



Regionaljournal Steiermark



Alkolenker beging Fahrerflucht nach Unfall

Ein 29-jähriger Motorradfahrer kam Freitagnachmittag zu Sturz, nachdem er einem Pkw ausweichen hatte müssen. Der Pkw-Lenker beging Fahrerflucht, konnte jedoch wenig später ausgeforscht werden. Er war stark alkoholisiert.

Gegen 17:15 Uhr fuhr ein 29-Jähriger aus Linz mit seinem Motorrad auf der Ennstalstraße B320 durch das Ortsgebiet von Liezen in Richtung A9. Kurz vor dem Autobahnzubringer musste er aufgrund eines Pkws, der ihm den Vorrang genommen hatte, ausweichen und kam zu Sturz. Dabei wurde er unbestimmten Grades verletzt und von anderen Verkehrsteilnehmern versorgt. Der Pkw-Lenker fuhr ohne anzuhalten in Richtung Schladming davon. Verkehrsteilnehmer, die den Unfall und die Flucht des Pkw-Lenkers wahrgenommen hatten, nahmen die Verfolgung des Unfallflüchtigen auf. Dieser beschleunigte jedoch durch das Ortsgebiet von Liezen derart, dass die Verfolgenden das Vorhaben aufgeben mussten. Es waren lediglich Fragmente des Pkw-Kennzeichens bekannt.

Durch umfangreiche und akribische Erhebungen konnte der geflüchtete Pkw-Lenker ausgeforscht werden. Es handelte sich um einen 49-Jährigen aus dem Bezirk Liezen. Nach anfänglichem Leugnen gab der 49-Jährige schließlich zu, am Unfallort gewesen zu sein. Er habe keinen Zusammenstoß bemerkt und daher seine Fahrt nach Hause fortgesetzt. Ein Alkotest mit dem 49-Jährigen verlief positiv und ergab eine starke Alkoholisierung. Der Führerschein wurde abgenommen und der 49-Jährige wird angezeigt.

